

Zur Erfüllung ihrer Aufgaben können sie erforderlichenfalls im Auftrage des Ministeriums für Staatssicherheit vorübergehend oder dauernd ein anderes, gegebenenfalls legendiertes, Arbeitsverhältnis eingehen.

Inoffizielle Mitarbeiter im besonderen Einsatz können, wenn es die Lösung der speziellen Aufgabe erfordert, mit der Führung anderer IM oder GMS beauftragt werden.

## 2. Die Auswahl, Überprüfung und Gewinnung Inoffizieller Mitarbeiter

Die Auswahl, Überprüfung und Gewinnung geeigneter Bürger für die Tätigkeit als Inoffizieller Mitarbeiter sind Bestandteil der ständigen Bemühungen zum planmäßigen, zielgerichteten Ausbau der operativen Basis, zur kontinuierlichen Entwicklung der politisch-operativen Arbeit und der Erhöhung der Schlagkraft des Ministeriums für Staatssicherheit.

Der Prozeß der Auswahl, Überprüfung und Gewinnung von Inoffiziellen Mitarbeitern muß von diesem Grundanliegen ausgehen und gleichzeitig dazu beitragen, das Eindringen unzuverlässiger Personen in die Konspiration des Ministeriums für Staatssicherheit zu verhindern.

Das Kriterium der Auswahl von Kandidaten muß die Notwendigkeit der Lösung der vorgesehenen Aufgaben und die zu deren Erfüllung notwendigen Eigenschaften, Fähigkeiten usw. aber nicht die Parteizugehörigkeit sein. Deshalb sind Mitglieder der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands wegen ihrer Zugehörigkeit zur Partei der Arbeiterklasse, auch nicht oder nur in begründeten Ausnahmefällen als IM auszuwählen, zu überprüfen und zu verpflichten.

Bei Mitgliedern der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands ist immer davon auszugehen, daß diese nach dem Parteistatut verpflichtet sind, den sozialistischen Staat zu schützen und sie auf Grund ihrer Stellung in der Regel bereitwillig helfen, die politisch-operativen Aufgaben zu erfüllen.

Deshalb ist in jedem Fall sorgfältig zu prüfen und zu entscheiden, ob die Einbeziehung unbedingt als IM erfolgen muß oder ob die vorgesehene Aufgabenstellung auch in der Zusammenarbeit als Gesellschaftlicher Mitarbeiter für Sicherheit gelöst werden kann.

Die Einbeziehung eines Mitgliedes der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands als Inoffizieller Mitarbeiter ist nur dann gerechtfertigt, wenn es die Geheimhaltung erfordert und für die politisch-operative Tätigkeit dadurch ein hoher Nutzen entsteht.

### 2.1. Die Auswahl der Kandidaten

Der operative Mitarbeiter erarbeitet sich im Prozeß der politisch-operativen Arbeit ständig Ausgangsmaterialien für die Auswahl von Kandidaten zur Gewinnung als Inoffizielle Mitarbeiter.

Das Ziel der Auswahl besteht darin, solche Kandidaten zu finden, die den Anforderungen eines Inoffiziellen Mitarbeiters für die Erfüllung konspirativer Aufgaben des Ministeriums für Staatssicherheit entsprechen.

Die Auswahl von Kandidaten erfolgt zielgerichtet und planmäßig auf der Grundlage der sich aus Beschlüssen der leitenden Partei- und Staatsorgane, aus Weisungen der Dienstvorgesetzten, aus exakten Analysen der politisch-operativen